

Einführung

- [Voraussetzungen für die Erstellung von E-Bilanzen mit der ReportFactory](#)
- [Produktvideo](#)
- [Funktionsüberblick](#)
- [Technische Systemvoraussetzungen](#)

Die ReportFactory ist eine Software zur Erstellung von elektronischen Unternehmensberichten im XBRL-Format. XBRL ist der internationale Standard für die elektronische Berichterstattung. Dieser wurde von der deutschen Finanzverwaltung im Rahmen des Steuerbürokratieabbaugesetzes (SteuBAG) mit der sogenannten E-Bilanz eingeführt. Bilanzierende Unternehmen müssen ihre Jahresabschlüsse für Wirtschaftsjahre, die nach dem 31.12.2011 beginnen, im XBRL-Format berichten.

Die ReportFactory unterstützt die Erstellung und Übermittlung von E-Bilanzen. Sie ist eine Zusatzsoftware für Unternehmen, deren vorhandene FiBu-/ERP- oder Steuersoftware keine XBRL- bzw. E-Bilanz-Funktionalität anbietet.

Voraussetzungen für die Erstellung von E-Bilanzen mit der ReportFactory

Die Softwaresysteme aus dem Bereich Rechnungswesen und Steuern, aus denen Daten in die elektronischen Berichte einfließen sollen, müssen über eine Exportschnittstelle für Saldeninformationen verfügen. Damit können Konten- oder Positionssalden in die ReportFactory übernommen und die Summenpositionen der jeweils verwendeten Taxonomie automatisch berechnet werden.

Als Exportformat werden die CSV-Formate unterstützt. Beim Datenimport einer CSV-Datei können die individuellen Formateinstellungen des Vorsystems durch Angaben im Datenimportdialog berücksichtigt werden.

Der Erstellungsprozess einer E-Bilanz wird durch eine flexibel nutzbare **Werkzeugsammlung** unterstützt, so dass sehr unterschiedliche Voraussetzungen und die besonderen Anforderungen des Datenempfängers berücksichtigt werden.

Produktvideo

Für einen einfachen Überblick haben wir ein [Produktvideo](#) erstellt.

Funktionsüberblick

- Übermittlungsarten: Handelsbilanz mit Überleitung oder Steuerbilanz
- Erstellung der Überleitungsrechnung aus der Buchhaltung, durch externe Umbuchungen/Umgliederungen, Formular-basiert oder durch Verknüpfung der Daten in Excel-basierten Überleitungen
- Erstellung eines Abschlusses oder mehrerer Abschlüsse (z.B. Töchter oder Objektgesellschaften) in einem Berichtsprojekt
- Einheitliche Kontenzuordnungen oder heterogene Kontenzuordnungen in einem Berichtsprojekt
- Einbindung eines Hauptbuches und optional mehrerer Nebenbuchhaltungssysteme
- Unabhängig von der Architektur des Vorsystems: Ein Buchungskreis / parallele Buchungskreise / parallele Konten / parallele Ledger
- Automatisierte Berechnung von Summenpositionen durch Saldenimport, manuelle Erfassung der Daten oder Kombination beider Formen
- Umbuchungen / Umgliederungen außerhalb von FiBu / ERP möglich
- Nutzung vordefinierter Erfassungformulare oder Erstellung individueller Formulare
- Spezieller Editor für Positionen mit formatierten Texten, Formatbereinigung gemäß den Empfängeranforderungen (z.B. E-Bilanz Schnittstellenspezifikation)
- Unterstützung der Elster-Anforderungen (Plausibilisierungsregeln etc.)
- XBRL inside! Die gesamte Datenhaltung ist XBRL-standardkonform. Unterstützung beliebiger, auch individuell erweiterter Taxonomien

Die ReportFactory ist als Einzelplatzsystem sowie als Mehrplatzsystem verfügbar. Beim **Einzelplatzsystem** kann die installierte Software von einem Benutzer verwendet werden. Dazu muss die Software auf demselben Rechner installiert sein, von dem aus der Benutzer auf die ReportFactory zugreift.

Wenn die ReportFactory als **Mehrplatzsystem** installiert wurde, dann können gleichzeitig mehrere Benutzer von entfernten Rechnern auf die Serversoftware zugreifen. Im Mehrplatzsystem können die Aufgaben im Berichterstellungsprozess per Berechtigungskonzept auf bestimmte Benutzer übertragen werden.

Das **E-Bilanz Addin** erweitert die Basisfunktionalität der "ReportFactory" um besondere Funktionen, welche die Erstellung von E-Bilanzen erleichtern und die besonderen Anforderungen des Empfängers (deutsche Steuerbehörden) berücksichtigen. Mit dem E-Bilanz Addin wird die Übermittlungsschnittstelle der Finanzverwaltung (ERiC - Elster Rich Client) genutzt. Das Addin enthält eine Plausibilisierungs- und Übermittlungskomponente zur Einreichung von E-Bilanzen, die für Pilotierungs- und Testfalleinreichungen und seit Mai 2012 für Echtfalleinreichungen genutzt werden kann.

Technische Systemvoraussetzungen

Die Benutzeroberfläche der ReportFactory kann über einen Internetbrowser bedient werden. Der Internetbrowser greift dazu auf den Webservice des ReportFactory Servers zu. Der ReportFactory Server ist Java-basiert und somit plattformunabhängig einsetzbar.

Neben dem Internetbrowser kann die ReportFactory aus MS Office heraus genutzt werden. Auch die Office Addins kommunizieren mit dem ReportFactory Server über eine Webservice Schnittstelle.

Für die Übermittlung von E-Bilanzen wurde eine Softwarekomponente der Finanzverwaltung in die ReportFactory integriert. Der sogenannte ERiC (Elster Rich Client) ist nur auf den Betriebssystemen Windows und Linux lauffähig.

ReportFactory Server

- Plattform-unabhängig (100% Java oder Java 8)
- 400 MB Speicherplatz Festplatte
- 900 MB Arbeitsspeicher (Größe ist abhängig von der Anzahl der verwendeten XBRL-Taxonomien).

Browser Client

- Internet Explorer ab 11.xx
- Firefox ab 3.xx
- andere (z.B. Opera)

MS Excel

- MS Excel 2010, MS Excel 2013
- Windows 7, Windows 8, Windows 8.1, Windows 10

ERIC

- Windows 7, Windows 8.1, Windows 10, Windows Server 2008 R2, Windows Server 2012 (WinRT API wird nicht unterstützt), Windows Server 2016 oder. Für alle Windows-Versionen sind die neuesten Sicherheitsupdates erforderlich.
- Linux, ab LSB 4.1 zertifizierte Distributionen. Durch das ERIC Team wurden die folgenden getestet: CentOS 6, CentOS 6, Debian 8 LTS, Debian 9 LTS, Ubuntu 14.04 LTS, Ubuntu 16.04 LTS, openSUSE Leap 42.3.
- Internetverbindung auf Port 443 zu den Domains datenannahme1.elster.de, datenannahme2.elster.de, datenannahme3.elster.de, datenannahme4.elster.de via https